

Kampfterminologie und Wirtschaftsjargon

Der Wirtschaftsjargon ist durchsetzt von Begriffen aus der (alten) Kampf- und Kriegsterminologie. Benutzen Sie solche Wörter unbedacht oder bewusst? Wie wollen Sie auf den Hörer wirken?

x	Begriff	x	Begriff
	Absatzkrieg		Querschlag
	Angriff		Rededuell
	Argumente im Köcher haben		Rüstzeug
	Attacke		Schlachtfeld
	auf die Barrikaden gehen		Schlag ins Gesicht/Genick
	aus dem Feld schlagen		Schlagabtausch
	Ausfall wagen		Scharmützel
	ausfechten		schlagen
	außer Gefecht setzen		Schuss vor den Bug
	Bahnbrecher		sich geschlagen geben
	Blutbad der Gefühle		sich zerreißen
	Bombenerfolg		siegen
	bombenfest		Stellung beziehen
	bombensicher		Strategie
	Bresche schlagen		strategisch
	den Handschuh werfen		Streit
	die Waffen strecken		Treffer landen
	Dolchstoß		Trommelfeuer der Werbung
	einbrechen		über das Ziel hinaus schießen
	einkreisen		Übernahmeschlacht
	erobern		unschlagbar
	Flanke		Verbalkrieg
	Flinte ins Korn werfen		verlieren
	Flucht		Volltreffer landen
	Fluchtweg		vorderste Front
	Gegner		Waffe
	genug Munition haben		Werbefeldzug
	gut gerüstet sein		wie eine Bombe einschlagen
	Hatz		zerschlagen, Unternehmen
	heran pirschen		
	im Visier haben		
	in die Falle gehen		
	Jagd		
	kämpfen		
	kapitulieren		
	Killerargument		
	Kopf in der Schlinge		
	Kopf und Kragen		
	Kriegskasse		
	Kundenfront		
	Monopol aufbrechen		
	Offensive		